



Sitzungsvorlage
für die 153. Sitzung des Braunkohlenausschusses
am 29. September 2016

TOP 8 a) Antrag Bündnis 90/DIE GRÜNEN
„Der regelmäßige Ergebnisbericht zum Monitoring
Garzweiler II mit dem bisherigen
wasserwirtschaftlich-ökologischen Schwerpunkt
wird um ein finanzwirtschaftliches Monitoring
ergänzt.“

Rechtsgrundlage: § 7 Abs. 1 S. 2 Geschäftsordnung BKA

Inhalt: Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 25. Mai
2016

TOP 8 a)	Seite
Antrag Bündnis 90/DIE GRÜNEN „Der regelmäßige Ergebnisbericht zum Monitoring Garzweiler II mit dem bisherigen wasserwirtschaftlich-ökologischen Schwerpunkt wird um ein finanzwirtschaftliches Monitoring ergänzt.“	2



DIE GRÜNEN im Regionalrat Köln

Bezirksregierung, Z 10, Raum 28
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel: 0221-9912268
Fax: 0221-9912267
gruene.regionalratkoeln@gmx.de
www.gruene-regionalrat-koeln.de
Bürozeiten:
Mittwoch und Freitag, 8.00-12.00 Uhr

Köln, den 25.05.2016

An den

Vorsitzenden des
Braunkohlenausschusses
Herrn Stefan Götz
Bezirksregierung Köln
Geschäftsstelle Braunkohlenausschuss

50606 Köln

154. Sitzung des Braunkohlenausschusses

Sehr geehrter Herr Stefan Götz,

wir bitten Sie, den folgende Antrag in die Tagesordnung der 154. Sitzung des Braunkohlenausschusses des Regionalrates Köln mit aufzunehmen.

Monitoring Garzweiler II: Regelmäßiger Ergebnisbericht mit Schwerpunktthema „Übersicht über die Arbeit des Monitorings und Sachstandsbericht aus der Arbeitsgruppe Grundwasser“

Hierzu beantragen wir:

Der regelmäßige Ergebnisbericht zum Monitoring Garzweiler II mit dem bisherigen wasserwirtschaftlich-ökologischen Schwerpunkt wird um ein finanzwirtschaftliches Monitoring ergänzt.

Begründung:

In der Sitzung des Braunkohlenausschusses vom 23.11.2015 wurde unter oben genannten Tagesordnungspunkt auf den Standpunkt der Stadt Mönchengladbach hingewiesen, dass ein wasserwirtschaftlich-ökologisches Monitoring dringend durch ein finanzwirtschaftliches Monitoring zu ergänzen sei um die eine zukunftsfähige Deckung der Ewigkeits- und Folgekosten zu gewährleisten. Nach Aussage des Erftverbandes sind für die Wiederherstellung der ursprünglichen Grundwasserstände zwar Rücklagen vorgesehen aber eine detaillierte Festlegung gibt es wohl bisher noch nicht. Daher beantragen wir, den Vorschlag der Stadt Mönchengladbach aufzugreifen und das bisherige Monitoring in Hinsicht auf die finanziellen Auswirkungen und Belastungen zu ergänzen.

Drucksache Nr.: BKA 0651	
TOP 8 a)	Seite
Antrag Bündnis 90/DIE GRÜNEN „Der regelmäßige Ergebnisbericht zum Monitoring Garzweiler II mit dem bisherigen wasserwirtschaftlich-ökologischen Schwerpunkt wird um ein finanzwirtschaftliches Monitoring ergänzt.“	3

Mit freundlichen Grüßen

Gudrun Zentis
Horst Lambertz
Rolf Beu

f.d.R. Antje Schäfer-Hendricks (Geschäftsführung)